

Passerellenangebot für den Bachelorstudiengang Betriebsökonomie

Übertrittsangebot für Inhaber*innen eines eidg. anerkannten Titels einer höheren Fachschule als dipl. Tourismusfachfrau HF/dipl. Tourismusfachmann HF¹ oder als dipl. Hoteliere-Gastronomin HF/dipl. Hotelier-Gastronom HF an die BFH Wirtschaft.

Als Inhaber*in eines eidg. anerkannten Titels einer höheren Fachschule als dipl. Tourismusfachfrau HF/dipl. Tourismusfachmann HF oder als dipl. Hoteliere-Gastronomin HF/dipl. Hotelier-Gastronom HF mit einem Fähigkeitszeugnis (EFZ) in einem der Studienrichtung verwandten Beruf² oder einer 1-jährigen Berufserfahrung (Vollzeitpensum) in einem der Studienrichtung verwandten Beruf können Sie ein verkürztes Bachelorstudium in Betriebsökonomie an der BFH Wirtschaft absolvieren.

1. Angebot – Anrechnung von 84 ECTS-Credits

Die BFH Wirtschaft rechnet Ihnen für das HF-Diplom insgesamt 84 ECTS-Credits an das Betriebsökonomiestudium an. Dabei werden Ihnen **45 ECTS-Credits** pauschal an das Grundstudium angerechnet und Sie steigen direkt ins Hauptstudium ein.

Weitere **39 ECTS-Credits** werden Ihnen wie folgt an das Hauptstudium angerechnet:

- 6 ECTS-Credits für das Pflichtmodul **«Business Case Study»**
- 24 ECTS-Credits für Wahlpflichtmodule (inklusive 12 ECTS-Credits für die «Begleitete Praxistätigkeit»)
- 9 ECTS-Credits für Wahlmodule

2. In 3 bis 4 Semestern zum Bachelorabschluss

In rund 3 bis 4 Semestern (abhängig vom Studienmodell und der Modulbelegung) können Sie den Bachelorabschluss erlangen. Dafür müssen Sie noch folgende Module absolvieren:

- Drei Pflichtmodule des Grundstudiums: **«Academic Skills Grundlagen»**, **«Rechnungswesen»** und **«Sustainable Business»**
- Vier Pflichtmodule des Hauptstudiums: **«Wirtschaftsinformatik»**, **«Finanzmanagement»**, **«Wirtschaftsrecht»** und **«Academic Skills Anwendungen»**
- 6 ECTS-Credits aus dem Wahlpflichtmodulangebot
- Vertiefung (fixe sowie Portfoliovertiefung)
- Bachelor-Thesis

Einstieg im Herbst- sowie Frühlingssemester möglich

Die Module des Grundstudiums müssen Sie in Ihrem ersten Studienjahr absolvieren und innerhalb von drei Semestern erfolgreich abschliessen.

¹(s. auch Passerellen-Angebot für Inhaber*innen eines eidg. anerkannten Titels einer höheren Fachschule als dipl. Betriebswirtschaftler*in HF, dipl. Bankwirtschaftler*in HF, dipl. Marketingmanager*in HF oder dipl. Versicherungswirtschaftler*in HF). Absolvent*innen einer Höheren Fachschule in einer anderen Disziplin sind weiterhin prüfungsfrei zum Grundstudium zugelassen (siehe [Zulassungsbestimmungen](#)).

²wie u.a. Detailhandelsfachmann/frau, Kaufmann/frau, Informatiker*in, Mediamatiker*in (siehe vollständige Liste der [verwandten Berufe](#))

3. Empfehlungen

HF-Absolvent*innen fehlen oft methodische Grundkenntnisse. Deshalb empfiehlt die BFH Wirtschaft Folgendes:

Module Quantitative Methoden 1 und 2 des Grundstudiums belegen

Kenntnisse über quantitative Methoden (Mathematik und Statistik) sind wichtige Bestandteile des Betriebsökonomiestudiums und bilden die Grundlage für andere Module. Je besser das Vorwissen ist, desto weniger Mühe bekunden die Studierenden mit den aufbauenden Modulen. Sollten Ihre Kenntnisse in diesen Modulen lückenhaft sein, empfiehlt die BFH Wirtschaft, die beiden Module Quantitative Methoden 1 und 2 des Grundstudiums auf freiwilliger Basis zu besuchen oder sich die Kompetenzen im Selbststudium anzueignen. Sie können sich bezüglich der Modulinhalte direkt an den verantwortlichen Dozierenden [Michel Krebs](#) wenden.

4. Allgemeine Hinweise

- Wenn Sie sich dazu entscheiden, die empfohlenen Methoden-Module zu besuchen, sind Sie selber dafür verantwortlich, diese in Ihren Stundenplan zu integrieren.
- Allfällige Lücken im Lehrstoff müssen Sie selber füllen. Zudem kann es im Lehrplan zu Überschneidungen mit Inhalten der HF kommen.
- Für Module, die Ihnen aus dem HF-Studium angerechnet werden, können Sie keine weiteren ECTS-Credits erlangen.
- Es kann leider nicht garantiert werden, dass die zu belegenden Grundstudienmodule Academic Skills Grundlagen, Rechnungswesen und Sustainable Business in einer kompakten zeitlichen Abfolge, ohne terminliche Konflikte zu anderen Modulen stattfinden.

5. Anmeldung

Anmeldeschluss Start Herbstsemester: 15. Juni

Anmeldeschluss Start Frühlingssemester: 15. Dezember

Der Link auf das Online-Anmeldeformular sowie weitere Informationen zum Betriebsökonomiestudium finden Sie auf unserer Webseite bfh.ch/wirtschaft. Geben Sie bei der Anmeldung an, dass Sie vom Passerellenangebot Gebrauch machen möchten.

Bern, im Juli 2026, Änderungen vorbehalten

Berner Fachhochschule
Wirtschaft

A blue ink signature of Prof. Dr. Anja Habegger is written over the text of her name.

Prof. Dr. Anja Habegger
Studiengangsleiterin BSc Betriebsökonomie